

Anhang zum Jahresabschluss auf den 31.12.2018 **des Sondervermögens Bäder Schwerte**

A. Allgemeine Erläuterungen

Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) des Landes Nordrhein-Westfalen (§§ 19, 21 bis 26 EigVO NRW) aufgestellt. Dementsprechend gelten die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches über Buchführung, Inventar und Aufbewahrung. Für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ist ein Jahresabschluss bestehend aus Bilanz, Gewinn- u. Verlustrechnung und Anhang sowie ein Lagebericht aufzustellen. Die Vorschriften der §§ 242 ff. und 264 ff. HGB für große Kapitalgesellschaften finden sinngemäß Anwendung, soweit sich aus der EigVO NRW nichts anderes ergibt.

Die Bilanz ist - unter Beachtung der Erfordernisse des Sondervermögens - gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 EigVO NRW grundsätzlich nach dem Gliederungsschema des § 266 HGB aufgestellt. Die Vorschriften des § 272 HGB finden keine Anwendung. Gemäß § 265 Abs. 5 HGB wurde die Bilanz um die Posten „Forderungen gegen Stadt Schwerte“ sowie „Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Schwerte“ erweitert.

Die Gewinn- u. Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 23 Abs. 1 EigVO NRW in der Gliederung gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Angaben zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung werden - soweit zulässig - im Anhang gemacht.

Sämtliche Fristigkeitsvermerke sind ebenfalls Bestandteil des Anhangs.

Der Ausweis von Erträgen und Aufwendungen aus den Zinsswapgeschäften erfolgt im Geschäftsjahr saldiert unter der Position Zinsen und ähnliche Aufwendungen aufgrund des Vorliegens von Bewertungseinheiten.

B. Bilanzierungs- u. Bewertungsmethoden

1. Anlagevermögen

a) Sachanlagen

Die Gegenstände des Sachanlagevermögens wurden grundsätzlich mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten erfasst und entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer ab dem Monat der Anschaffung bzw. des Übergangs linear abgeschrieben.

Für die Bemessung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern wurde die amtliche steuerliche Abschreibungstabelle für „Heil-, Kur-, Sport- und Freizeitbäder“ zu Grunde gelegt. Die Nutzungsdauern entsprechen den handelsrechtlichen Nutzungsdauern.

b) Finanzanlagen

Die in den Finanzanlagen ausgewiesenen Anteile an den verbundenen Unternehmen sind mit ihren fortgeführten Anschaffungskosten angesetzt.

Die Wertpapiere (nicht börsennotiert) des Anlagevermögens sind mit ihren Anschaffungskosten abzüglich in Vorjahren angewandter Teilwertabschreibungen fortgeführt worden.

Die im Geschäftsjahr 2018 geleistete Zuzahlung in die Kapitalrücklage der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG i.H.v. 500 T€ führte zu einer Erhöhung der Anteile an verbundenen Unternehmen.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nominalwert, bei Fälligkeit über einem Jahr mit dem Barwert angesetzt.

3. Guthaben bei Kreditinstituten und Posten des Eigenkapitals sowie Rechnungsabgrenzung

Die Guthaben bei Kreditinstituten, die Posten des Eigenkapitals sowie die Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nominalwert bilanziert.

4. Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Sie wurden so bemessen, dass sie allen erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen Rechnung tragen.

5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag bilanziert.

C. Erläuterungen zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens (Anlagenpiegel gemäß § 284 Abs. 3 HGB) wird auf Seite 10 des Anhangs dargestellt.

2. Anteile an verbundenen Unternehmen

Das Anlagevermögen des Sondervermögens Bäder Schwerte beinhaltet Anteile an verbundenen Unternehmen sowie Wertpapiere des Anlagevermögens. Das Sondervermögen Bäder Schwerte besitzt folgende Anteile an verbundenen Unternehmen:

Anlage 3/4

	Buchwert zum 31.12.2018 €
a) Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG	24.670.000,00
b) Stadtwerke Schwerte GmbH	537.314,00
c) Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft	12.500,00
	<hr/> <hr/> <u>25.219.814,00</u>

Das Sondervermögen Bäder Schwerte besitzt Anteile von mindestens 20 % an folgenden Unternehmen:

	Anteil %	Eigenkapital 31.12.2017 €	Eigenkapital 31.12.2018 €	Jahresergebnis *) 2018 €
a) Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG	50,0	26.463.481,18	27.463.481,18	3.079.210,87
b) Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH	50,0	37.801,28	37.801,28	1.052,72

*) Jahresergebnis vor Ergebnisübernahme bzw. Einstellung in die Gesellschafterkonten

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen die Anteile der Gesellschaft am Ergebnis 2018 der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG, die dort dem Gesellschafterkonto gutgeschrieben wurden. Die Forderung gegen die Stadt Schwerte besteht aus einem Ausgleichsanspruch gegenüber der Stadt für Aussetzungszinsen aus Steuernachzahlungen seitens des Sondervermögens.

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten ausschließlich Steuerforderungen. Sie betreffen den Anspruch auf Umsatzsteuererstattung.

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

4. Eigenkapital

Bezüglich der Angaben gem. § 24 Abs. 2 Nr. 4 EigVO NRW zum Eigenkapital verweisen wir auf den Lagebericht 2018.

5. Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen betreffen erwartete Nachzahlungen für Gewerbe- und Körperschaftssteuer sowie erwartete Nachzahlungszinsen. Sie resultieren im Wesentlichen aus Betriebsprüfungen und betreffen die Jahre 2013-2015. Die Gewerbesteuerschuld hieraus beträgt 424 T€. Unter Berücksichtigung der geleisteten Vorauszahlungen verbleibt für die Körperschaftsteuer 2017 eine Rückstellung in Höhe von 20 T€. Hinzu kam weiterhin die Körperschaftsteuerrückstellung für das Jahr 2018 in Höhe von 18 T€.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen erwartete Kosten für Archivierung, Steuerberatung und Jahresabschlussprüfung. Die Entwicklung der Rückstellungen ist im Lagebericht enthalten.

6. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

	gesamt T€	<u>davon mit einer Restlaufzeit</u>		
		von bis zu 1 Jahr T€	von mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren T€	von mehr als 5 Jahren T€
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.295	376	2.806	1.113
b) Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1	1	0	0
c) Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Schwerte	15	15	0	0
d) Sonstige Verbindlichkeiten	251	251	0	0
	<u>4.561</u>	<u>642</u>	<u>2.806</u>	<u>1.113</u>

Anlage 3/6

Die Verbindlichkeiten des Vorjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	gesamt T€	<u>davon mit einer Restlaufzeit</u>		
		von bis zu 1 Jahr T€	von mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren T€	von mehr als 5 Jahren T€
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.671	376	2.966	1.329
b) Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1	1	0	0
c) Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Schwerte	14	14	0	0
d) Sonstige Verbindlichkeiten	167	167	0	0
	<u>4.853</u>	<u>558</u>	<u>2.966</u>	<u>1.329</u>

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind 132 T€ Verbindlichkeiten aus Steuern enthalten.

7. Angabe nach § 285 Nr. 23 HGB

Das Sondervermögen Bäder Schwerte hat zur Absicherung von Zinsänderungsrisiken in früheren Jahren die nachfolgenden Zinsderivate mit folgenden Werten zum 31.12.2018 abgeschlossen:

<u>Art des Zinssicherungsgeschäfts</u>	<u>Nominalwert</u> T€	<u>Marktwert</u> T€
HeLaBa-Zinssatzswap, Nr. LT2242	1.313,0	- 331,3
HeLaBa-Zinssatzswap, Nr. LT3680	1.787,7	- 401,5

Die genannten Marktwerte geben eine Einschätzung der Marktgegebenheiten zum Berechnungszeitpunkt wieder. Sie wurden auf Basis von stichtagsbezogenen, handelsunabhängigen Marktdaten ermittelt. Zahlreiche Faktoren können die Bewertung beeinflussen. Die Bewertung kann bei Berücksichtigung anderer Quellen, anderer Bewertungsfaktoren oder besonderer Umstände im Einzelfall (z. B. Abweichung vom Einstands-Funding-Level) variieren. Die Bewertungen erfolgten durch die Vertragsbanken.

Da die Swaps mit den zugrunde liegenden Kreditgeschäften Bewertungseinheiten gem. § 254 HGB darstellen, wurde vom Einzelbewertungsgrundsatz abgewichen und keine Rückstellung i. H. d. negativen Marktwerte passiviert.

D. Sonstige Angaben

1. Geschäfte größeren Umfangs, die mit nahe stehenden Personen getätigt werden (§ 285 Nr. 21 HGB)

Es wurden keine Geschäfte größeren Umfangs mit nahestehenden Personen zu marktunüblichen Konditionen getätigt.

2. Honorar des Abschlussprüfers

Auf die Angabe des Abschlussprüferhonorars wird unter Verweis auf § 285 Nr. 17 HGB verzichtet, da dieses im Konzernabschluss des Sondervermögens Bäder Schwerte enthalten ist.

3. Arbeitnehmer

Das Sondervermögen beschäftigt gemäß § 8 der Betriebssatzung keine Arbeitnehmer. Die kaufmännische und technische Betriebsführung des Stadtbades oblag auf Grund des Pachtvertrages der Stadtwerke Schwerte GmbH, die das Bad im eigenen Namen und auf eigene Rechnung betreibt.

4. Betriebsleitung

Betriebsleiterin, der die Geschäftsleitung oblag, war im Wirtschaftsjahr 2018:

Frau Bettina Brennenstuhl, Breckerfeld.

Die kaufmännische Betriebsführung oblag im Wirtschaftsjahr 2018:

Herrn Markus Kleff, Schwerte.

Anlage 3/8

Gemäß Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 02/16 vom 17.03.2016 ist Herr Markus Kleff ermächtigt, im Falle der Abwesenheit des Betriebsleiters bzw. der Betriebsleiterin die Aufgaben der Betriebsleitung des Sondervermögens Bäder Schwerte wahrzunehmen.

Die mit der Betriebsleitung und der kaufmännischen Betriebsführung betrauten Personen haben im Wirtschaftsjahr 2018 keine Bezüge vom Sondervermögen erhalten.

5. Betriebsausschuss

Die Aufgaben des Betriebsausschusses des Sondervermögens Bäder Schwerte werden gem. § 4 Abs. 1 der Betriebssatzung durch den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen mit den nachfolgend aufgeführten ordentlichen Mitgliedern wahrgenommen:

CDU-Fraktion:

Marianne Pohle	Steuerberaterin (Vorsitzende)
Bianca Dausend	Unternehmensberaterin
Johannes Dietmar Hellwig	Kaufmann im Groß- u. Außenhandel (i. R.)
Guntram Nies-von Colson	Selbstständiger Berater
Egon Schrezenmaier	Unternehmer / Geschäftsführer
Dieter Böhmer	Dipl.-Ingenieur (FH)

SPD-Fraktion:

Simon Lehmann-Hangebrock	Student (stellv. Vorsitzender)
Ralf Haarmann	Betriebsschlosser
Hans Haberschuss	Geschäftsführer Bauunternehmung
Reinhild Hoffmann	Juristin
Thomas Klüh	Werkzeugmacher
Angelika Schröder	Dienststellenleiterin soziale Krankenversicherung (i. R.)

Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“:

Andrea Hosang	Politikwissenschaftlerin
Maximilian Ziel	Student

WfS-Fraktion:

Andreas Czichowski

Fachingenieur für Entsorgung und Logistik

Fraktion „Die Linke“:

Dieter Reichwald

Rentner

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben im Wirtschaftsjahr 2018 vom Sondervermögen keine Bezüge erhalten.

6. Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Betriebsleiterin schlägt vor, das gesamte Jahresergebnis 2018 auf neue Rechnung vorzutragen.

7. Konzernabschluss

Das Sondervermögen Bäder Schwerte stellt als Mutterunternehmen einen Konzernabschluss auf, der im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht und bekannt gegeben wird.

Schwerte, den 05.07.2019

Bettina Brennenstuhl
(Betriebsleiterin)

Sondervermögen Bäder Schwerte, Schwerte

Entwicklung des Anlagevermögens für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand 01.01.2018 €	Zugang €	Abgang €	Stand 31.12.2018 €	Stand 01.01.2018 €	lfd. Jahr €	Abgang €	Stand 31.12.2018 €	Stand 31.12.2018 €	Stand 01.01.2018 €
I. Sachanlagen										
1. Grundstücke und Bauten	1.466.103,87	0,00	0,00	1.466.103,87	761.883,82	0,00	0,00	761.883,82	704.220,05	704.220,05
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	866.487,39	0,00	0,00	866.487,39	866.486,39	0,00	0,00	866.486,39	1,00	1,00
3. Betriebs-und Geschäftsausstattung	236.544,00	0,00	0,00	236.544,00	136.739,50	11.668,00	0,00	148.407,50	88.136,50	99.804,50
Sachanlagen insgesamt	<u>2.569.135,26</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>2.569.135,26</u>	<u>1.765.109,71</u>	<u>11.668,00</u>	<u>0,00</u>	<u>1.776.777,71</u>	<u>792.357,55</u>	<u>804.025,55</u>
II. Finanzanlagen										
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	24.719.814,00	500.000,00	0,00	25.219.814,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.219.814,00	24.719.814,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	4.906.700,00	0,00	0,00	4.906.700,00	736.614,54	0,00	0,00	736.614,54	4.170.085,46	4.170.085,46
Finanzanlagen insgesamt	<u>29.626.514,00</u>	<u>500.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>30.126.514,00</u>	<u>736.614,54</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>736.614,54</u>	<u>29.389.899,46</u>	<u>28.889.899,46</u>
Anlagevermögen insgesamt	<u>32.195.649,26</u>	<u>500.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>32.695.649,26</u>	<u>2.501.724,25</u>	<u>11.668,00</u>	<u>0,00</u>	<u>2.513.392,25</u>	<u>30.182.257,01</u>	<u>29.693.925,01</u>